

SERO - DEBÜT AUF DER IAA 2019

Die IAA war eine großartige Gelegenheit, neben interessanten Gesprächen mit Bestandskunden vor allem neue, vielversprechende Bekanntschaften mit relevanten Ansprechpartnern potenzieller Kunden zu schließen.

Unter dem Motto „Driving tomorrow“ fand die 68. IAA in der Messe Frankfurt statt. Neben bekannten Automobilherstellern und deren Zulieferern waren innovative Tech-Unternehmen und Start-ups aus aller Welt vertreten. Auch SERO, als IATF 16949 zertifizierter Top Fertigungsdienstleister des deutschen EMS-Markts, hat zum ersten Mal in der Firmengeschichte auf der IAA ausgestellt.

Zusammen mit 29 weiteren Unternehmen bildete die SERO GmbH den „European High Tech Pavilion“, einen Gemeinschaftsstand in der New Mobility World Halle 5. Der Austausch mit den Mitausstellern, die Präsenz des Fachpublikums sowie die zunehmende Elektrifizierung, bildeten den Zündstoff zahlreicher interessanter Gespräche sowie die Aussicht auf spannende künftige Projekte.

Auch die Öffentlichkeit hat an der Premiere der SERO GmbH auf der IAA reges Interesse gezeigt. Das SWR Fernsehen interviewte Geschäftsführer Dr. Bernd Welzel zum Trendthema Elektromobilität und den Zukunftsaussichten für SERO als deutschen Automobilzulieferer. Zu sehen war der Beitrag am 10.09.2019 um 21.45 Uhr in dem Nachrichten-Format „SWR Aktuell Rheinland-Pfalz“. Auch lokale Größen aus der Politik haben sich ein Bild von SERO ge-

macht. Der Rheinland-Pfälzische Minister für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Herr Volker Wissing sowie Christian Baldauf (Mitglied des Landtag Rheinland-Pfalz), wurden an dem Messestand des EMS Dienstleisters begrüßt.



Um weiterhin Fuß auf dem internationalen Automobil-Markt zu fassen und erste Schritte in Richtung Neukundenakquisition zu machen, hat sich SERO bei zahlreichen Automobilzulieferern als kompetenter EMS Partner aus der Region vorgestellt und ist hierbei auf reges Interesse gestoßen. Jetzt gilt es Worten Taten folgen zu lassen und die entstandenen Chancen aktiv zu nutzen, um neue Aufträge zu generieren.

NEWS

AUSGABE 11/2019

Die SERO Messeschwerpunkte sind die electronica und die productronica in München mit internationalem Publikum. Wir laden unsere Kunden, Geschäftspartner und Interessenten herzlich dazu ein, uns in diesem Jahr auf der productronica zu besuchen.

EDITORIAL

LIEBE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER, LIEBE GESCHÄFTSPARTNER,

SERO kann nun wieder auf einer soliden Basis aufbauen.

ein bewegtes Geschäftsjahr 2018/19 liegt hinter uns. Nach dem Verkauf der SERO an die DBAG haben wir viele neue Erkenntnisse sammeln und viele Veränderungen hinnehmen müssen: nicht nur innerhalb unserer SERO sondern auch im globalen politischen Umfeld und den sich daraus ergebenden Marktbedingungen.

Der globale Welthandel wird von Protektionismus und kriegsähnlichen Wirtschaftskonflikten dominiert und dadurch eingeschränkt. Ohne vernünftige Alternativen anzubieten, werden erprobte und erfolgreiche Strategien angeprangert. Das Auto ist inzwischen zum Umweltschädling erklärt worden. Bemerkenswerterweise sind einerseits protestierende Umweltaktivisten in der Mitte unserer Gesellschaft angekommen, andererseits wurden in Deutschland erneut mehr Fahrzeuge gekauft (übrigens mit einem weiter steigenden Anteil an den besonders kritisierten SUVs). Während wir hierzulande zu hören bekommen, dass gerade die deutsche Automobilindustrie für alle Umweltprobleme der Welt verantwortlich sei, sollte es uns nachdenklich stimmen, dass die Produktionsvolumen der deutschen Autobauer im Ausland weiterhin steigen, und zwar in einem solchen Ausmaß, dass hierdurch die deutlichen Produktionsrückgänge in Deutschland (bis August 11%) mehr als kompensiert wurden.

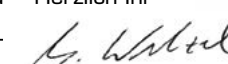
Mit der rigorosen Einschränkung der individuellen Mobilität werden wir in Deutschland nicht die Umwelt retten, sondern unsere Wirtschaftskraft deutlich schwächen. Verstärkt in der zweiten Jahreshälfte haben wir von vielen Einschlägen in der Automobilindustrie und deren Zulieferern gehört – auch wir mussten unsere Produktionszahlen in den Sommermonaten aus diesen Gründen reduzieren.

Neben der aktuellen Marktschwäche spüren wir die Auswirkungen vergangener, strategischer Fehlentscheidungen. Diese haben, wie Sie ja wissen, auch zu Veränderungen in der Geschäftsführung geführt: Wir wollen uns nicht auf vergangenen Erfolgen ausruhen, sondern SERO aktiv als kompetenten EMS Partner in einem breiteren Marktumfeld positionieren.

Damit stellen wir uns der Herausforderung, in einem insgesamt schwierigeren wirtschaftlichen Umfeld neue Aufträge, auch von neuen Kunden und in neuen Branchen zu akquirieren sowie erfolgreich in die Produktion einzuführen. Wir sollten uns freuen, für diese Aufgabe eine Führungsmannschaft etabliert zu haben, die aus einer gesunden Mischung erfahrener und neuer Kollegen besteht. Denn trotz aller Widrigkeiten sind wir als EMS Dienstleister weiterhin am Puls der Zeit und profitieren von der zunehmenden Elektrifizierung, die nicht nur im Automobilsegment voranschreitet. Auf dieser Grundlage und mit Ihrer Unterstützung werden wir unsere SERO gemeinsam erfolgreich in die Zukunft führen. Dazu kann unser Auftritt auf der diesjährigen IAA, für SERO eine absolute Premiere, bereits heute als voller Erfolg und positiver Auftakt in eine vielversprechende Zukunft gewertet werden.

Ganz persönlich bedanke ich mich bei Ihnen für Ihre offene und herzliche Aufnahme, die Sie mir haben zuteilwerden lassen.

Herzlich Ihr


Dr. Bernd Welzel

SERO GMBH

Grosse Ahlmühle 9 | D-76865 Rohrbach

T: +49 (0) 6349 9946-0

F: +49 (0) 6349 9946-199

mail@sero.de | www.sero.de



Folgen Sie uns auch auf Facebook, LinkedIn, Xing, YouTube, und Instagram

Verantwortlich für Redaktion:
Dr. Dietmar Breisacher
Leiter Vertrieb und Marketing
T: +49 (0) 6349 9946-211

49.1°N 8.1°E
23.4°
ERDNEIGUNG

MESSE
NOVEMBER

Besuchen Sie uns auf der
productronica 2019 vom
12. bis 15. November in
Halle B3 Stand 445



productronica
Deutschland



NEUSTE LED-TECHNIK FÜR DIE AUTOMOBILINDUSTRIE

SERO bringt
Licht ins
Dunkel.

LED-Leuchtmittel finden nicht nur in unserem zu Hause Einzug. Auch in der Automobilindustrie werden mehr und mehr LEDs verbaut, die dem Endverbraucher gegenüber herkömmlichen Leuchten Vorteile, wie beispielsweise eine höhere Lebenszeit und bessere Energieeffizienz, bieten. Was den Produktionsprozess anbelangt gilt es seitens der Fertigung allerdings große Herausforderungen zu managen, um am Ende garantieren zu können, dass jedes Licht auf die gleiche Art und Weise leuchtet.

VIelfALT IN DER LED BESTÜCKUNG

SERO hat in diesem Technologiefeld besondere Kompetenz aufgebaut. Für die „Großen“ der Automobilbranche rollen täglich in der hochmodernen und vollautomatischen Elektronikfertigung in Rohrbach/Pfalz

DIE HERAUSFORDERUNGEN IM PRODUKTIONSPROZESS

Im Bestückungsprozess sorgen die kleinen Lämpchen allerdings für die eine oder andere Hürde. Bis dato ist es bei der Produktion von LEDs nämlich nicht möglich, deren Binning im Vorfeld zu definieren. Binning steht in der LED-Technik für die Kategorisierung einzelner LEDs in verschiedene Lichtklassen. Diese erfolgt meist nach Leuchtkraft, Farbtemperatur, Spannung und Farbton. Übersetzt auf den Produktionsprozess von SERO bedeutet das, dass ausgehend von dem Binning der angelieferten LEDs, die Bestückung ein und desselben Produktes kontinuierlich angepasst werden muss. Das von SERO selbst entwickelte Produktionsplanungssystem ändert die Bestückung der Baugruppe, sobald das LED-Binning erfasst worden ist vollautomatisch, erstellt eine entsprechende



mit LEDs bestückte Leiterplatten für Rückfahrlichter, Blinker, Bremslichter, Tagfahrlichter und die Interieur Beleuchtung vom Band. Je nach Anforderung der Kundschaft strahlen die LEDs in unterschiedlicher Intensität sowie Farbe und werden auf klassische grüne aber auch weiße, rote oder schwarze Leiterplatten bestückt. Diese Farbvariation verhindert eine Verfälschung der Lichtfarbe und sorgt für optimale Ergebnisse. Speziell im Interieur Bereich erfreuen sich mittlerweile RGB-LEDs, die je nach Belieben unterschiedliche Farbtöne annehmen können, großer Beliebtheit. Hierdurch werden Lichtleisten im Innenraum des Fahrzeugs zu einer Möglichkeit der persönlichen Selbstentfaltung des Fahrers.

Stückliste und prüft den Bestand der benötigten Bauteile. Alle Informationen werden daraufhin automatisch an die SMD-Bestückungslinien und die Prüflinien übertragen. Bei der elektrischen Prüfung werden dann Funktionalität, Intensität sowie der Farbton gemessen und mit den vorliegenden Anforderungen abgeglichen. Hierdurch garantiert SERO trotz unterschiedlicher Binnings eine gleichbleibende Lichtqualität.

Das Ergebnis dieser Arbeit kann sich sehen lassen, denn SERO bringt für namhafte Automobilmarken mit mit neuester LED-Technik Licht ins Dunkel!



Abteilung Qualitätssicherung der SERO GmbH v.l. hinten n.r.: Sebastian Graß, Holger Rinck, Dennis Kusch, Denny Nitsche, Andreas Jordan; vorne: Andreas Voigt, Martyna Schader, Hans-Peter Weber, Natalie Kern, Dominic Trautmann.

UNSERE Q-MANNSCHAFT: 10 MITARBEITER UNTERSTÜTZEN UNS IN EINER ZIELSETZUNG: GLEICHBLEIBEND HOHE QUALITÄT ZU MARKTGERECHTEN PREISEN

Qualität ist das
Produkt der Liebe
zum Detail.

Als EMS Dienstleister mit einer Produktion in Deutschland steht für SERO Qualität an oberster Stelle. Um jederzeit den hohen Anforderungen, die wir selbst und unsere Kunden an uns haben, gerecht zu werden, unterstützt die Abteilung Qualitätssicherung mit Ihrer Arbeit einzig und allein eine Zielsetzung: die fehlerfreie Herstellung unserer Produkte.

Abteilungsübergreifend wird die Qualität im Hause SERO streng überwacht. Eingebunden ist die gesamte Prozesskette von Entwicklung, Einkauf, Planung bis hin zur Fertigung, Vertrieb und Versand. Um Qualitätsmängel in der Fertigung frühzeitig zu erkennen und direkt gegensteuern zu können, werden kontinuierlich sämtliche SPI/AOI und ICT/FKT Daten analysiert. Zusätzlich nutzt SERO eigens programmierte Datenbanken, um jederzeit detaillierte Informationen über die Fertigung abrufen zu können. Durch regelmäßige Audits stellt die Q-Mannschaft ferner sicher, dass die gesamte Wertschöpfungskette höchsten Qualitätsstandards entspricht.

Nur durch das gute Zusammenspiel von Qualitätskontrolle, Qualitätsplanung und des Qualitätsmanagements sowie der gewissenhaften Arbeit aller Mitarbeiter kann sichergestellt werden, dass SERO die Kriterien zur Zertifizierung nach IATF 16949, ISO 9001 und ISO 14001 immer wieder erfüllt.

Die Kennzahlen sprechen für sich. Mithilfe der Methoden und Systeme, die die Qualitätsabteilung für die Überwachung der Arbeitsqualität nutzt und durch die hochwertige Arbeit jedes einzelnen Mitarbeiters, konnte die Fehlerquote im Automotive Segment in diesem Jahr auf ein Stück pro einer Million gelieferter Teile (1 ppm) reduziert werden. Die gesamte Belegschaft der SERO GmbH kann bei einem solchen Ergebnis zu Recht stolz auf sich sein.

Um auch in Zukunft den kontinuierlich steigenden Qualitätsanforderungen gewachsen zu sein, wurde die Qualitätsabteilung kürzlich mit einem erfahrenen Mitarbeiter vergrößert.